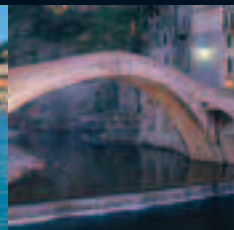
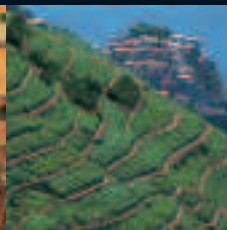
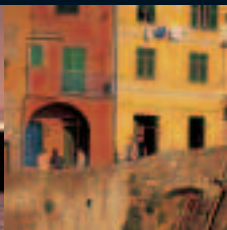


Kunsthandwerk in Ligurien

Einfach Exzellent



SAGEP
EDITORI



Palazzo Reale (Genova)

DABEI KOMMT MANCHER NUR WEGEN DES MEERES.

Klar, das Meer in Ligurien liefert ganz schöne starke Emotionen. Aber dreh Dich doch einfach mal um und eine tolle Landschaft macht Dir seine Türen auf.

Das ganze Jahr hindurch bieten Dörfer und Städte Veranstaltungen, die Liguriens kulturell-künstlerische Vielfalt noch mehr hervorheben.

Nicht nur in Genua, nein in ganz Ligurien ist immer was los: Festivals, Ausstellungen, Kulturevents, Theater und Musik.

Und bei einem Museumsbesuch entdeckst Du Traditionen und die Geschichte der Bevölkerung, Malerei und internationale Kunst.



LIGURIA
terradamare

www.turismoinliguria.it





Der vorliegende Führer, entstanden auf Initiative der Handwerkskammer Confargianato Liguria ist ein weiteres Instrument zur Verbreitung und Förderung der Produkte "Made in Liguria". In dieser ersten Ausgabe werden zahlreiche ligurische Betriebe vorgestellt, die sich nicht nur durch große Ressourcen in der Fertigung von Qualitätsprodukten auszeichnen, sondern auch unter kulturell-touristischen Gesichtspunkten äußerst interessant sind.

Die Region Ligurien ist seit Jahren bestrebt, herausragende ligurische Handwerksbetriebe zu identifizieren und der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Betriebe, die vor allem im hochspezialisierten Bereich des Kunst- und Traditionshandwerk arbeiten. Die Idee eines Führers ist in diesem Zusammenhang sehr interessant und dient nicht nur dazu, für die entsprechenden Betriebe im Kontext ihrer regionalen Örtlichkeit Werbung zu machen, sondern dem Leser auch die Möglichkeit zu geben, diejenigen Betriebe und Ateliers zu besuchen, die für Besucher geöffnet sind und wo man dann der Fertigung von altem, traditionellen Handwerk hautnah beiwohnen kann.

In der Region Ligurien sind über tausend Handwerksbetriebe ansässig, sowohl an der Küste wie im Hinterland. Die beschriebenen Entdeckungsrouten des vorliegenden Führers sollten dazu beitragen, die in den letzten Jahren auf dem Markt immer präsenter werdenden Unternehmerinitiativen zusätzlich und aktiv zu fördern.

Renzo Guccinelli
Landrat für die wirtschaftliche Entwicklung der Region Ligurien



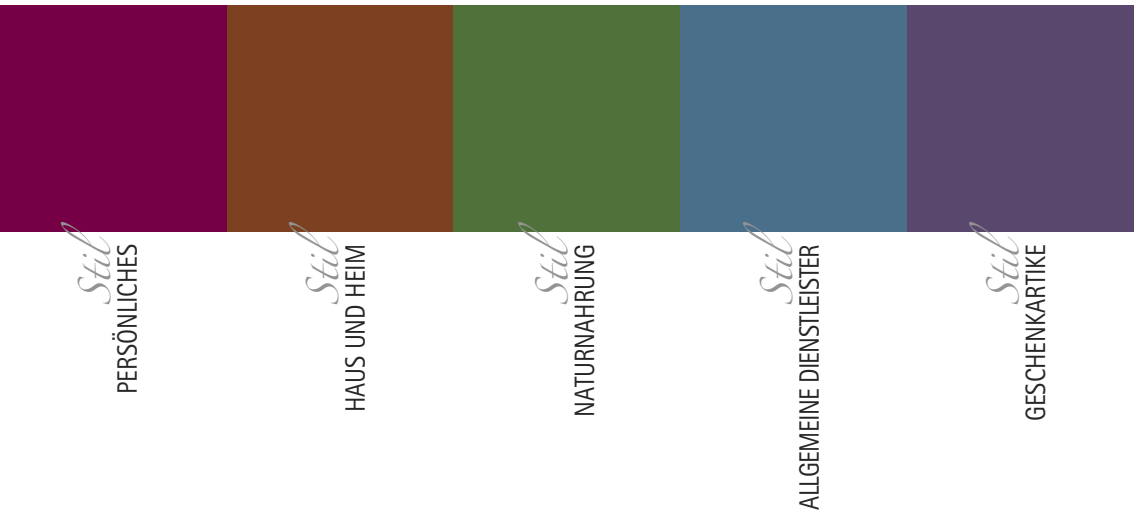
Die Vereinigung Confartigianato Liguria verfolgt seit Jahren die Initiative, die Firmen und Betriebe hervorzuheben, die einen Fixpunkt für die traditionelle ligurische Handwerkstradition darstellen. In unserer Region sind kleine, teilweise sogar winzige Betriebe ansässig, deren Produktion ein Ergebnis altüberlieferter Traditionen ist und deren Produkte sicherlich Unikate darstellen, sowohl was die Artikel als auch deren Qualität betrifft.

Mit dieser Erstausgabe des Führers wollten wir einige Routen konzipieren, mittels derer die in den vier ligurischen Provinzen ansässigen Handwerksbetriebe mit für die Kunden zugänglichen Ateliers in der Weise zur Geltung kommen, dass der Tourist die Entstehung und Bearbeitung eines Handwerksobjektes live erleben kann.

Eine Vielfalt von Initiativen zur Förderung des Handwerks unter dem Motto Made in Liguria, nicht zu letzt auch in Form von Veranstaltungen auf regionaler, nationaler, ja internationaler Ebene schließt auch die Veröffentlichung dieses Führers ein und bildet damit eine Brücke zwischen geographischen Räumen und der dort beheimateten typischen Handwerksprodukte. Das wirtschaftliche Potential des ligurischen Handwerks, das auch den ausländischen Märkten wohlbekannt ist, soll also in diesem Führer einen gebührenden Rahmen finden und in diesem Zusammenhang wurde auch eine Übersetzung in Fremdsprachen vorgenommen.

Giancarlo Grasso
Präsident der Vereinigung Confartigianato Liguria

Kunsth Handwerk in Ligurien



Das ligurische Handwerk spiegelt heute mehr denn je den einzigartigen Stil des Made in Liguria wieder, dessen Hauptingredienzien seit jeher die hohe Qualität der Produkte und ein effizientes Produktionssystem sind. Dabei verbinden sich traditionelle Handwerkstechniken ideal mit den heutigen technologischen Anforderungen und Geschmacksrichtungen. Das Handwerk ist also in der gesamten Region Ligurien sehr lebendig und bildet nicht nur einen wichtigen Wirtschaftsfaktor, sondern auch ein wichtiges Werbemittel zur Förderung des Tourismus. Dies ist auch die Absicht des vorliegenden Führers, der den kunsth Handwerklichen Reichtum auch unter künstlerischen, kulturellen und öno-gastronomischen Aspekten dem Leser zugänglich machen wollen. Viele Initiativen sind entstanden, um den Wirtschaftsfaktor Handwerk zu fördern und zu konsolidieren. Erwähnt sei in diesem Zusammenhang die Eröffnung des Showrooms LiguriaStyle.it, einem Ausstellungszentrum mit Sitz in dem altherwürdigen Palazzo Imperiale im Herzen von Genua. Dazu kommt die Gestaltung des regionalen Markenzeichens "Artigiani in Liguria", das mit seinem rechtlichen Statut Kunsthandwerksbetriebe schützen, aber auch fördern will und schließlich auch die Gründung von speziellen, branchengebundenen Konsortien, die für ihre Produkte konkrete Imagearbeit leisten. Dieser Führer als solcher zeigt anschaulich die Lebendigkeit des ligurischen Handwerks und möchte den Besuchern einen etwas ungewöhnlichen Schlüssel in die Hand geben, um die Region Ligurien nicht nur unter dem Gesichtspunkt ihrer Naturschönheiten kennen zu lernen. Denn die vielen historisch und kulturell interessanten Stätten wären nicht solche ohne den Fleiß und die Kreativität der Männer und Frauen, die zu den Traditionen dieser Region entscheidend beigetragen haben. Der Führer durch das ligurische Handwerk ist nach Provinzen aufgeteilt und die Routen nach den jeweiligen Handwerksbranchen.

Tour durch das Handwerk

Die Provinz Genua

Raffinesse in der Kleidung und in der Einrichtung verbunden mit einem ausgeprägten Sinn für das Praktische. Das ist die Charakteristik des genuesischen Handwerks, innerhalb dessen auch wertvolle Brokat- und Samtstoffe, die berühmten Macramè-Arbeiten, die wertvollen Stühle von Chiavari, leicht wie eine Feder, hart wie Kruppstahl und natürlich die Idee, Schieferplatten, abgebaut im Fontana-Tal, nicht nur als Deck- und Verkleidungsmaterial, sondern auch als dekoratives Element für die Inneneinrichtung zu benutzen. Zu Tisch zeichnen sich die genuesischen Spezialitäten durch wohlbekömmliche Leichtigkeit, delikaten Geschmack und große Kreativität aus: darunter vor allem der Pesto.

Die Tour durch die Handwerksateliers könnte in der Altstadt Genuas beginnen, entlang den Straßen, wo sich die Palazzi dei Rolli, weltkulturerbe der Patrimonio der Unesco, erheben. Dort kann man antike Metiers wie die Goldschmiede- und die Filigrankunst, das Eisenschmieden, die Buchbinderkunst und die Lautenmacherei kennen lernen. Künstlerische Techniken, die seit Jahrhunderten überliefert werden, aber auch Kunsthandwerk der Gegenwart wie die Keramikproduktion, die Kunst der dekorativen Stuckarbeiten und sie kunstvollen Techniken der Möbelrestaurierung. Nicht zu vergessen die Produktion von Lampen und Lampenschirme.

Und auf den Streifzügen stellt sich dann auch der richtige Appetit ein. Diesen kann man in verschiedenen Konditoreien und „Schokoladenfabriken“ stillen. Die zahlreichen Ateliers, eins raffinierter als das andere, für Lederwaren und Modeaccessoires führen Fashionaddicteds auch aus der Altstadt hinaus. So dass man Gelegenheit hat, die moderneren Stadtteile Genuas oder auch das hübsche Rapallo zu besuchen. Für einen Ausflug bieten sich auch die Fischerdörfer Sori und Camogli an, wo man originale Objekte aus Messing, Schiefer, besonderes Schuhwerk und ungewöhnliche Holzarbeiten bewundern kann. Auf keinen Fall verpassen sollte man das Hinterland, vor allem das in dichtes Grün eingebettete Lorsica, Heimat kostbarer Brokat- und Samtarbeiten.



Arte Rame

Inhaber: Alessio Faccio

Via Celesia, 55 n 119 r-117 r · 16161 Genova · Tel./Fax 010 7457216

☎ Von Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr und 15.30 bis 19.00 Uhr

In dem Handwerksatelier von Giancarlo Faccio wird Kupfer in alter Tradition bearbeitet, und zwar so, wie sie Großvater Alessio seinem Sohn Giovanni überliefert hat. Das antike Wissen verbindet sich heute mit neuen Technologien, so dass Kupferprodukte höchster Qualität, auch unter hygienischen Gesichtspunkten, für den Gastronomiebereich entstehen. Das Atelier ist besonders renommiert für die Polierung von Leuchtern und kupfernen Bettgestellen. „Arte Rame“ hat auch prestigereiche Aufträge im Bereich von Meißelarbeiten erhalten. Diese wurden von der amerikanischen Flotte und von einem prestigereichen Kreuzfahrtschiff erteilt. Verschiedene Diplome attestieren die Teilnahme von „Arte Rame“ bei marktinerenten Messen in Mailand, Florenz, Venedig und Neapel.

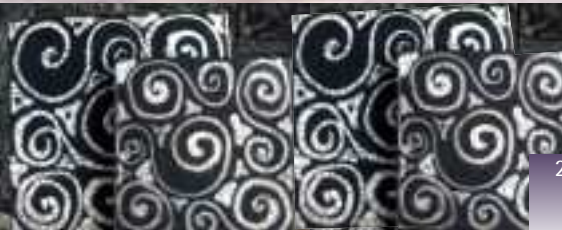


Arteterra

Inhaberin: Ida Daniela Bennati
 Piazza Pinelli, 27 r · 16124 Genova · Tel./Fax 010 2518526
www.arteterra.it · info@arteterra.it

☺ Die., Do. und Frei. von 15.30 bis 19.30 Uhr. Mi. 10 bis 13.30 Uhr. Sa. 10 bis 13.30 Uhr und 15.30 bis 19.30 Uhr. So. und Mo. geschlossen ☹ E.

„Arteterra“ entsteht aus der gemeinsamen Leidenschaft von Daniela und Massimo, einer Leidenschaft. Die Formen, Farben und Materialien umfasst. Die rein handwerkliche Produktion umfasst künstlerische, handgefertigte Kerzen, die mit ätherischen Ölen parfümiert sind. Dazu kommen traditionelle Keramikarbeiten in den vielfältigsten Farben, Rakukeramik als ungewöhnliche Unikate, sowie Geschenkartikel in Rakukeramik mit ungewöhnlichen Silber-, Hartstein oder Muranglasverbindungen. „Arteterra“ fertigt auch Bonbonnieren an, die aus kleinen Objekten bestehen, die mit der gleichen Sorgfalt wie die größeren „Brüder“ gemacht sind und den gleichen Charme ausstrahlen.



Il gioiello

Inhaberin: Giulia Piana

Via G. Saracco, 27-33 · 16013 Campo Ligure · Tel./Fax 010 921176

dittapiomboilgioiello1@virgilio.it

☎ Montag bis Samstag 8.30 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 19.30 Uhr 🇫🇷 Französisch

Der Betrieb „Il Gioiello“ kann sich einer dreißigjährigen Tradition im Bereich der Gold- und Silberschmiedearbeit rühmen. In dem Kunstatelier von Giulia Piana, das im Zentrum von Campo Ligure liegt, bleibt die altehrwürdige Filigrankunst in Gold und Silber lebendig. Das Atelier ist mit dem Laden verbunden und alle Objekte sind selbstverständlich nach traditionellen Methoden handgearbeitet. Außerdem werden Unikate nach Wünschen oder Zeichnungen des Kunden angefertigt.



Romeo Viganotti

Inhaber: Alessandro Boccardo
 Vico dei Castagna, 14 r · 16123 Genova · Tel./Fax 010 2514061
 romeoviganotti@alice.it

🕒 9.00 bis 12.30 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr, Sonntag geschlossen 🇬🇧 Englisch

Die Schokoladenfabrik „Romeo Viganotti“ wurde 1866 in der kleinen Gasse Vico Castagna gegründet. 1999 beschließt der letzte Nachfahre der Familie Viganotti, sich aus dem Geschäftsleben zurückzuziehen und überlässt die alteingesessene Bodega Alessandro Boccardo, der weiterhin auf dem Sektor von Schokoladenproduktion arbeitet. Ihm gelingt es, die über hundertjährige Tradition der Fabrik aufrecht zu erhalten, nicht zuletzt, weil er die Familienrezepte unverändert lässt. Auch die Entscheidung, das Ladenlokal so wie vor hundert Jahren zu belassen, zeugt von dem Wunsch, die Tradition im kleinen und im großen fortzusetzen. In dem an das Ladenlokal angeschlossene Atelier prunken alte, aber durchaus funktionstüchtige Maschinen, die Ende des 19. bzw. Anfang des 20. Jahrhunderts das Licht der Welt erblickt hatten. Außer den traditionellen Schokoladenprodukten gibt es heute auch neue, mit Kräutern gewürzte Sorten und eine delikate Schokoladencreme als Brotaufstrich.



Tour durch das Handwerk

Die Provinz Imperia

Die Umgebung von Imperia ist seit jeher berühmt als Heimat des Olivenöls und der süffigen Rotweinsorte Rossese di Dolceacqua. Land der Oliven und der Weinberge also, aber auch der Schriftsteller wie Italo Calvino: Und der Liedermacher und Interpreten des Belcanto, die sich jedes Jahr in Sanremo zum unumgänglichen Festival von Sanremo einfinden. Die Provinz Imperia hat aber auch bizarre und geniale Künstler zugleich hervorgebracht, die zum Beispiel im antiken Dorf von Bussana ihren idealen Standort gefunden haben. Das Handwerkspanorama der Provinz Imperia ist ein harmonisches Kontinuum zwischen den oft mühsam, in Handarbeit dem Boden abgerungenen Produkten und künstlerischen Kreationen.

Unsere Tour folgt der Küstenlinie von Imperia auf der Suche nach Betrieben, darunter vor allem Agrarbetrieben, die sich den neugierigen Augen ihrer Besucher gerne öffnen. In Richtung Osten erreichen wir San Bartolomeo al Mare, wo die Liebhaber der Kunst und des Luxus der Goldschmiedekunst frönen können. In Imperia kann man die unterschiedlichsten gastronomischen Spezialitäten verkosten, aber auch Luxusshuhwerk erwerben. Im unmittelbaren Hinterland, nur wenige Kilometer vom Meer entfernt, malerisch eingebettet zwischen Olivenhainen und Rebhängen, befinden sich die Orte Dolceacqua und Badalucco, wo Agrarbetriebe das wertvolle Olivenöl mit dem DOP-Gütesiegel produzieren. Nicht zu vergessen die handwerkliche Produktion von Pfeifen. Zurückgekehrt zur Küste kommen wir über Taggia, Bussana, und Sanremo schließlich nach Bordighera. In jedem dieser malerischen Küstenorte treffen wir auf ein charmantes Miteinander von Kunst und der Gesundheit förderlichen kulinarischen Genüssen.



Domenico Romeo

Inhaber: Domenico Romeo

Via del Piano, 151 · 18018 Taggia · Tel./Fax 0184 476385

www.romeopipe.it · www.romeobriar.com · romeobriar@libero.it

© Von 9.30 bis 12.00 Uhr und von 14.30 bis 19.00 Uhr  Englisch · Französisch · Deutsch

Familie Romeo beschäftigt sich seit 60 Jahren mit der Verarbeitung von Radica-Holz für Pfeifen. Die Firma wurde in den 1950er Jahren von Filippo gegründet. In den Fünfziger Jahren war es Anna Vignarolo, heute der Sohn, der das wertvolle Radica-Holz fachgerecht zuschneidet, es kocht, es reifen lässt und hochqualitative Pfeifen daraus macht. Das Metier des Schneidens von Radica-Holz ist heute fast ausgestorben. Weshalb Domenico mit großer Leidenschaft versucht, dieses kunstvolle Handwerk am Leben zu erhalten.

Heute ist die Firma Romeo dank ihrer außergewöhnlichen Produktion fest auf dem Markt etabliert und dank der Kontakte mit berühmten in- und ausländischen Marken sollte ihre vielen noch unbekannte Tätigkeit sicherlich andauern.



Laboratorio Bonifacio

Inhaber: Riccardo Bonifacio

Via Brigata Liguria, 16 · 18038 Bussana di Sanremo · Tel./Fax 0184 514573
www.laboratoriobonifacio.it · info@laboratoriobonifacio.it

☎ Von Montag bis Freitag von 9 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr 🌐 Englisch

Das „Laboratorio Bonifacio2 ist nach einer über zehnjährigen Tätigkeit im Bereich der Restaurierung entstanden. Seit 1995 ist das Atelier in verschiedenen Bereichen der Restaurierung und der Konservierung von Kunstwerken tätig und zählt die Soprintendenza, öffentliche und kirchliche Institutionen, Museen und Privatsammlungen zu seinen Kunden. Der Betrieb beschäftigt sich mit der konservativen und ästhetischen Restaurierung von alten und modernen Gemälden auf Leinwand oder auf Holz, Holzskulpturen in allen Farben, Holzarbeiten im allgemeinen. Die Professionalität des Betriebes wird durch die interne Weiterbildung des Personals ständig up-to date gehalten. Dabei bedient sich der Betrieb modernster Technologien ohne dabei die traditionellen Techniken zu vergessen, die noch heute zu optimalen Ergebnissen führen.



Olio Roi

Inhaber: Franco Boeri

Via Argentina, 1 · 18010 Badalucco · Tel. 0184 408004 · Fax 0184 407800

www.oloroi.com · info@oloroi.com

☞ Von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr. Sonntag geschlossen ☞ Englisch · Französisch

Familie Boeri produziert natives Olivenöl in Badalucco, im Hinterland von Taggia, einem Ort *par excellence* für die ligurische Olivenölgewinnung. Der Beginn der Tätigkeit geht auf das Jahr 1900 zurück, als Giuseppe Boeri die Ölmühle, die eigentlich der Gemeinde gehört, mietete und dann die Produktion von nativem Olivenöl begann. Heute hat Franco das Familienerbe übernommen. Er ist auch vom Dialekt her als Roi bekannt. Franco setzt auf die Zukunft, wobei er sich auf ein ausgewogenes Gleichgewicht zwischen Modernität und Tradition. Die Ölmühle Roi verarbeitet Taggiasca-Oliven aus den terrassierten Olivenhainen Westliguriens und produziert natives Olivenöl mit dem DOP-Gütesiegel sowie delikate Oliven in Salzlake.



Tour durch das Handwerk

Die Provinz La Spezia

In dem unterschiedlichen Kunsthandwerksangebot der Provinz La Spezia gebührt besonderes Augenmerk der Schmiedeeisenkunst sowie der Produktion von Keramik und künstlerisch wertvollem Porzellan. Außerdem sind Porto Venere, die Cinque Terre und die Inseln Palmaria, Tino und Tinetto – diese drei seit 1997 unter dem Schutz der UNESCO – als wahre Kunstwerke zu nennen. Dieser Landstrich war denn auch Rückzugsort und zugleich Muse von so großen Dichtern wie Petrarca, Lord Byron und Shelley, und fasziniert noch heute Touristen aus aller Welt.

Ein Besuch der Kunsthandwerkateliers in der Provinz La Spezia ist eine originelle Art und Weise, um die Kenntnisse dieses hübschen Landstrichs an der ligurischen Levante-Küste zu vertiefen. Ausgangspunkt sind die Keramiken, die in Monterosso produziert werden. Weiter geht es dann zwischen Oliven- und Zitronenhainen zu der Ortschaft Brugnato, wo man lokale Käsesorten probieren und die Bearbeitungstechniken des Hartsteins kennen lernen kann. Schließlich Follo und Vezzano Ligure: beide Orte sind bekannt für die dort ansässigen Fotoateliers. Wer sich nicht ins Hinterland vorwagen und trotzdem ein unvergessliches Souvenir mitnehmen will, begibt sich direkt nach La Spezia, wo sich Mode- und Schmuckateliers befinden, aber auch eine Brauerei für lokal produziertes Bier. Die Tour endet in Sarzana, einem charakteristischen Städtchen, dessen mittelalterliche Struktur noch klar erkennbar ist. Dort kann man hausgemachtes Eis probieren oder kalt gepresstes Olivenöl verkosten.



Fabbrica d'arte Monterosso

Inhaberin: Milla Celsi

Via V. Emanuele, 27 · 19016 Monterosso al Mare · Tel. 0187 817488 · Fax 0187 888119 · Atelier Via Roma, 9 · 19020 Monti di Pignone

fabbricadartem@libero.it

☎ Täglich von 10 bis 20 Uhr. Im November, Januar und Februar geschlossen 🇬🇧 Englisch

Seit 1982 begeistert sich Milla Celsi für Grès, Porzellan und Terracotta. Obwohl im Laufe der Jahre die Produktionslinien der Fabbrica d'Arte Monterosso sich in Sachen Farben und Formen bereichert haben, hat die Inhaberin die traditionellen Bearbeitungstechniken nie aufgegeben. Im Gegenteil, noch heute sind diese eine unerschöpfliche Motivationsquelle und der Anlass für ständige Forschung und Weiterbildung. Die Keramikarbeiten aus bemaltem und dann glasiertem Ton sind in ihrer Originalität wahre Einzelstücke. Und zeugen damit für die künstlerische Handwerkstradition in Ligurien, abgesehen davon, dass man sich ein wunderschönes Erinnerungsstück aus Monterosso mitnehmen kann. Monterosso als eine der fünf Perlen der Cinque Terre, die auf der ganzen Welt für ihre außergewöhnliche Schönheit als Ergebnis von bäuerlichem Wissen und Mühe bekannt sind.



Fioravanti Fotografie

Inhaber: Mauro Fioravanti

Via Aurelia, 137 · 19020 Vezzano Ligure · Tel./Fax 0187 981288 · Handy 392 7813415

www.fioravantimauro.com · mauro@fioravantimauro.com

☎ Von Montag bis Freitag von 15.30 bis 19.30 Uhr 🇬🇧 Englisch

Qualität, Kreativität und hohe Professionalität sind die Charakteristika für dieses seit 1995 tätige Atelier. Wo Fotografie als Ausdruck der Kunst, aber auch als handgefertigtes und originelles Einzelprodukt verstanden wird.

Um auf diesem Sektor erfolgreich zu sein, bedarf es einer großen Leidenschaft für den ausgewählten Beruf. Einer Leidenschaft, die aus dem Bewusstsein kommt, dass ein Bild in erster Linie Emotionen hervorrufen und eine direkte Kommunikation mit dem Betrachter aufbauen muss.

Mauro Fioravanti kam bei den Fotowettbewerben National Geographic '07 und Premio Rotary Artigianato Artistico '07 in die Endausscheidung. Außerdem zeichnete er als Art Director bei dem Festival „Vezzano Fotografie“ und „Golfo Foto Festival La Spezia“ verantwortlich.



Gemmi

Inhaberin: Fiammetta Gemmi
Via Mazzini, 21 · 19038 Sarzana · Tel. 0187 620165 · Fax 0187 627356
gemmi2004@libero.it

☎ Von 7.30 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 20.00 Uhr, am Montag geschlossen 🌐 Englisch · Französisch

Der Betrieb entsteht 1855 auf Initiative von einigen renommierten Schweizer Konditoren und wird 1934 von der Familie Gemmi übernommen und von Grund auf renoviert. Die Sorgfalt in der Auswahl der Ingredienzien und in der Bearbeitung der Produkte ist seitdem immer auf dem gleichen Stand geblieben. Die Konditorei kann sich rühmen bei gleichbleibender Qualität immer wieder neue Geschmacksrichtungen entwickelt zu haben. Zu den bekanntesten und am meisten verkauften Produkten gehört die so genannte Spungata. Ein traditionelles Dessert, das auf eine über tausendjährige Rezeptur zurückblicken kann, die bis auf die Römer zurückgeht. Das Originalrezept wird wie ein Augapfel gehütet, aber es sei so viel gesagt, dass es sich um eine im Ofenrohr gebackenes Süßspeise handelt, mit einer Marmeladenfüllung und aus Blätterteig, der mit Trockenfrüchten, Rosinen und verschiedenen Gewürzen verfeinert wird. Das wunderschöne Ladenlokal der Konditorei Gemmi gehört der Vereinigung „Caffè Storici d'Italia“ an.



Tour durch das Handwerk

Die Provinz Savona

Das Aushängeschild der handwerklichen Tradition in Savona ist die Produktion von Kunstkeramik und Maiolika-Arbeiten, darunter vor allem die aus Albissola und Umgebung. Diese sind in ganz Europa bekannt und Besucher der Ateliers lassen sich gerne in die Geheimnisse der Tonverarbeitung einweihen, aus der dann wertvolle Keramik entsteht. Ähnliches lässt sich auch auf der Uferpromenade von Albissola entdecken, die vollständig mit Keramikkacheln bedeckt ist. Die lokale Keramiktradition inspiriert sich an der arabischen Geschmacksrichtung, doch mit einer gewollten Neuinterpretation, die Arbeiten von großer Originalität und Schönheit hervorbringt.

Savona ist der richtige Ort für Liebhaber der Goldschmiedekunst und der Mode. Zu besichtigen gibt es prestigereiche Goldschmiede- und Modeateliers, wo man maßgefertigten Schmuck und maßgefertigte Mode erwerben kann.

Von Savona geht es das Bormida-Tal hoch und man erreicht Altare als Heimat der Glasbläserkunst. Die Bearbeitungsweise „A la façon d'Altare“ ist hier sehr renommiert und wurde im Laufe der Zeit die typische Ausdrucksweise der Glasbläser von Westligurien. Savona und die Provinz dürfen sich auch einer reichen öno-gastronomischen Tradition rühmen. In Varazze und Savona an der Küste und in Sassello, Altare und Cengio im Hinterland gibt es zahlreiche Betriebe mit Bioprodukten, wo man u.a. typische Weine und Likörsorten verkosten kann, die alle nach traditionellen Methoden hergestellt wurden.



Averla lavorazioni Orafe

Inhaber: Alessandro Averla
 Via Verzellino, 54 r · 17100 Savona · Tel./Fax 019 8402305
www.averla.lavorazioniorafe.it · info@lavorazioniorafe.it

🕒 Dienstag, Donnerstag und Samstag von 10.00 bis 12.30 Uhr und von 16.30 bis 18.30 Uhr 🇬🇧 English

Das Goldschmiedeatelier entsteht 1997 als Gründung von Alessandro Averla, der damit die Familientradition weiterführt. Im Besitz eines Goldschmiedediploms aus Valenza, Italiens Hochburg dieses Handwerks, und Experte in Sachen Edelsteinen hegte Alessandro schon seit jeher eine große Leidenschaft für die Kreation von Schmuckstücken, die zeitgenössisches Design mit traditioneller Handarbeit verbinden. Im Atelier werden alle erdenklichen Sorten von Schmuckstücken gefertigt, wobei der Kreativität freier Lauf gelassen wird. Alle Teile sind Einzelstücke und Duplikate dürfen nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Kunden angefertigt werden. Im Atelier des Goldschmieds Averla wählt man nicht nur exklusive Schmuckstücke aus, sondern man kann auch die einzelnen Arbeitsschritte bei der Erfüllung des eigenen Traums verfolgen. Mit anderen Worten: die Schmuckstücke entstehen direkt vor den Augen des Kunden.



Due mosche bianche

Inhaber: Stefania Fatta und Anya Kònokhova
 Via Matteo Repetto, 39 · 17012 Albissola Marina · Tel. 019 4002089
www.duemoschebianche.it · duemoschebianche@gmail.com

☎ Dienstag bis Sonntag von 9.30 bis 13 Uhr und von 16 bis 19.30 Uhr. Montag geschlossen 🌐 Englisch · Russisch

Stefania und Anya haben sich in Albissola Marina im Atelier Anna Osemont kennen gelernt und beschließen Anfang 2008 zusammen ein Atelier zu eröffnen, wo sie Maßkleidung fertigen. Dabei ist ihr besonderes Interesse die akkurate Auswahl hochwertiger Stoffe.

Die Modelle ihrer Kollektionen sind sowohl als Prêt-à-porter wie auch als Einzelstücke erhältlich. Der unverwechselbare Stil der beiden Designerinnen des Ateliers Due Mosche Bianche hat in kurzer Zeit zu einer umfangreichen Stammkundschaft geführt.



Soffieria Artistica Amanzio Bormioli

Inhaber: Raffaello Bormioli
Via Paleologo, 16 · 17041 Altare · Tel. 019 58254
bormioliraffaello@alice.it

🕒 9.00 bis 19.00 Uhr, an Feiertagen geschlossen 🌐 Englisch · Französisch · Spanisch

Die Kunstglasbläserei Amanzio Bormioli erbt 1987 die Gebrüder Augusto und Raffaele von ihrem Vater Amanzio. Die Bläserei ist bekannt für originelle, manchmal sogar gewagte, aber auch spielerische Kreationen in der besten Tradition der Glasbläserei. Zur Verwendung kommt auch Pirex-Glas, das dank seiner besonderen Struktur erlaubt, absolute Einzelstücke zu realisieren. Dabei sind phantasievoller Kreativität keine Grenzen gesetzt.



Die Konsortien



KONSORTIUM FONDACO DEI LIGURI (GENOVA)

Der Fondaco dei Liguri ist ein Konsortium, das aus sechs prestigeträchtigen Betrieben besteht. Und zwar: der Salamiehersteller Salumificio Parodi in Sant'Olcese, der Agrarbetrieb Azienda agricola Valle Ostilla in Imperia, die Konditorei Pasticceria Barbieri in

Montebruno, der Winzer Andrea Bruzzone Vini di Genova, die Nudelfabrik Pastificio Fiore di Carasco, der Gastronomie- und Süßwarenbetrieb Rossi Selezioni Dolciarie e Gastronomiche in Genua. Das Konsortium hat seinen Sitz in Genua und zielt darauf, typische Produkte nicht nur aus dem Großraum Genua, sondern aus ganz Ligurien zu fördern. Es gibt einen Vertrieb in Deutschland, Österreich, in der Schweiz, in Frankreich und natürlich auf der gesamten italienischen Halbinsel. Zu den Spezialitäten gehören frischer Pesto, traditionelle Konserven und Süßwaren, deren delikater Geschmack und ausgesuchte Raffinesse in der Geschenkverpackung „I Velieri“ so richtig zur Geltung kommen.



TOURISTIK - UND MARINEKONSORTIUM 5 TERRE-GOLFO DEI POETI (LA SPEZIA)

Das Touristik- und Marinekonsortium 5 Terre-Golfo dei Poeti entsteht im Jahr 2000 auf Betrieben von Firmen und Betrieben, die seit Jahrzehnten im Bereich der Schifffahrt der Cinque Terre und des Golfs von La Spezia operieren. Der Zweck des Konsortiums ist, eine einheitli-

che Struktur zur Verwaltung der Schifffahrtslinien zu schaffen, aber vor allem, um in Sachen Werbung und Promotion einheitlich auftreten zu können. In den vergangenen Jahren hat sich das Touristik- und Marinekonsortium sowohl in Italien wie auch im Ausland durch Kontinuität und Professionalität bei Werbemaßnahmen rund um die Provinz La Spezia, aber auch Örtlichkeiten wie Lerici, Portovenere, die gesamten Cinque Terre und die Städtchen an der Riviera von Mo-neglia bis Portofino einen Namen machen können. In der Hochsaison hat das Konsortium etwa 80 Beschäftigte an Schiffs- und Bodenpersonal, die an zehn Fahrkartenschaltern und verschiedenen Infopoints arbeiten.



KONSORTIUM RIVIERA SPECIALTIES (SAVONA)

Riviera Specialties ist ein Konsortium, zu dem fünf Betriebe aus der Provinz Savona gehören. Diese arbeiten alle in der Ernährungsbranche und setzen sich als Ziel, die ortstypischen Produkte gemeinsam im Ausland zu promoten. Im einzelnen gehören zu dem Konsortium Giacomo Minuto von dem Be-

trieb Minuto Caffè, Luca und Francesca Lavoratti von der Firma Lavoratti Cioccolato, Alessandro Pancini und Luca Graf-fo von Origine Liquori, Arianna Cavallaro von Le Bontà del Belvedere Conserve und Antonio Basso von dem Agrarbetrieb Durin mit Wein- und Olivenölproduktion. Das Konsortium möchte die einzelnen Produkte unter der gemeinsamen Marke „Qualità Made in Liguria“ bei den relevanten Fachmessen mit entsprechenden Marketingkampagnen präsentieren. Die Produkte ergänzen sich im Rahmen einer Sinergie hervorragend untereinander. Die Produktpalette sollte deswegen so breitgefächert wie möglich sein, weswegen bei der Auswahl der einzelnen Betriebe mit großer Sorgfalt vorgegangen wurde. Dies, um den hohen Ansprüchen der ausländischen Kundschaft gerecht zu werden und in jeder Hinsicht konkurrenzfähige Produkte zu schaffen.

Auflistung der Kunsthandwerker nach Branchen



Stil

PERSÖNLICHES

- 1 Afiordipelle - Genova, 14
- 84 Atelier Moda Cucire - Savona, 186
- 85 Averla lavorazioni orafe
Savona, 188
- 53 Bruno Pellicce - Sanremo (IM), 120
- 55 Calzoleria Da Luigi - Imperia, 124
- 13 Cesareo Michele - Genova, 38
- 56 Creazioni - Bordighera (IM), 126
- 16 Cristina Rosa - Rapallo (GE), 44
- 87 Due mosche bianche
Albissola Marina (SV), 192
- 18 Eidos Creazioni - Genova, 48
- 20 Figli di De Martini Giuseppe
Lorsica (GE), 52
- 88 Giallo 18 - Savona, 194
- 77 Giuseppe D'Urso - La Spezia, 170
- 25 Il Calzolaio - Genova, 62
- 27 Il Gioiello - Campo Ligure, 66
- 79 Itacom Gorrini Confezioni
La Spezia, 174
- 30 La Melina - Genova, 72
- 80 Laboratorio orafa Flli Mozzachiodi
La Spezia, 176
- 35 Liapull - Genova, 82
- 37 Maglificio Gallo Pia
Casarza (GE), 86
- 38 Marini, G. - Genova, 88
- 39 Melampo - Genova, 90
- 40 Noa Noa - Genova, 92
- 44 Robe di cuoio - Camogli (GE), 100
- 66 Ross'oro gioielli d'arte
San Bartolomeo al Mare (IM), 146
- 46 Sidoti - Genova, 104



Stil

HAUS UND HEIM

- 2 Annaflora cose vecchie e nuove
Genova, 16
- 4 Antonio Giordano Restauro
Mobili - Genova, 20
- 10 C.M. Restauro mobili antichi
Genova, 32
- 15 Creattando - Genova, 42
- 17 Decorarte - Genova, 46
- 19 F.A.A.G. - Genova, 50
- 21 Flessing Cocchella - Genova, 54
- 58 Francone - Sanremo (IM), 130
- 28 La Bottega degli Stucchi
by Art Edil Stucchi - Genova, 68
- 29 La Lampada di Aladino
Genova, 70
- 62 Laboratorio Bonifacio
Bussana di Sanremo (IM), 138
- 33 Laboratorio del Rame
Genova, 78
- 36 Loleo Paola - Genova, 84
- 81 Marimarmi - Brugnato (SP), 178
- 64 Morosi Tua Jessica
Sanremo (IM), 142
- 47 Stefano Alacevich - Genova, 106
- 48 Stefano Cavalieri - Genova, 108
- 49 Studio d'Arte - Genova, 110
- 52 Vigo Mosaici - Genova, 116



Stil

NATURNAHRUNG

- 9 Benvenuto - Genova, 30
- 86 Besio amaretti - Savona, 190
- 69 Birrifico del Golfo - La Spezia, 154
- 54 Cà di Berto - Imperia, 122
- 11 Casa del Cioccolato „N. Paganini“
Genova, 34
- 70 Esposito Erasmo Et F.
Brugnato (SP), 156
- 75 Frantoio e Molino Ambrosini
Sarzana (SP), 166
- 59 Frantoio Ghiglione
Dolcedo (IM), 132
- 76 Gemmi - Sarzana (SP), 168
- 24 I Trulli - Genova, 60
- 26 Il Genovese - Genova, 64
- 89 L'artigiana del Fungo
Sassello (SV), 196
- 90 Lavoratti Parigino
Varazze (SV), 168
- 63 Le 2 mele - Imperia, 140
- 91 Le Bontà del Belvedere
Altare (SV), 200
- 92 Minuto Caffè - Savona, 202
- 65 Olio Roi - Badalucco (IM), 144
- 94 Origine - Cengio (SV), 206
- 41 Pasticceria Robbiano - Genova, 94
- 45 Romeo Viganotti - Genova, 102
- 67 Sandro Canestrelli
Taggia (IM), 148
- 68 Sanremo Food - Sanremo (IM), 150
- 98 Verde mandarino
Varazze (SV), 214



Stil

ALLGEMEINE DIENSTLEISTER

- 14 Chiaroscuro - Genova, 40
- 73 Fioravanti Fotografie
Vezzano Ligure (SP), 162
- 74 Foto Mary - Follo (SP), 164
- 23 Fotografi Boccadasse
Genova, 58
- 61 Inkanta - Sanremo (IM), 136
- 82 Studio Fotografico Andreani
e Libri - La Spezia, 180
- 83 Studio Fotografico Tamberi
La Spezia, 182



Stil

GESCHENKARTIKEL

- 3 Antica legatoria del ferro
Genova, 18
- 5 Ars Habitat - Genova, 22
- 6 Arte ceramica Pegli - Genova, 24
- 7 Arte Rame - Genova, 26
- 8 Arteterra - Genova, 28
- 12 Ceramiche Artistiche RB
Genova, 36
- 57 Domenico Romeo
Taggia - (IM), 128
- 71 Fabbrica d'arte Monterosso
Monterosso al Mare (SP), 158
- 72 Ferdeghini Tipografia - La Spezia, 160
- 22 F.O.A.N. - Sori (GE), 56
- 60 Giordano Pipe
Badalucco (IM), 134
- 78 I Solitari - La Spezia, 172
- 31 La Rosa dei Venti - Camogli (GE), 74
- 32 La.Chi.D. - Genova, 76
- 34 Le Ceramiche del Grifo - Genova, 80
- 93 Off Gallery - Officine artistiche
Albissola Marina (SV), 204
- 42 Pio Montanari - Genova, 96
- 43 Poterie - Genova, 98
- 95 Soffieria Artistica Amanzio Bormioli
Altare (SV), 208
- 51 Studio d'Arte Ceramica - Genova, 114
- 50 Studio d'Arte e Architettura
Genova, 112
- 96 Studio Ernan Design
Albisola Superiore (SV), 210
- 97 Vanessa Cavallaro Cristallerie
di Altare - Altare (SV), 212

Fotografen

- Alberto Pugliese 32-33
- Chiaroscuro (Fabrizia Calleari) 18-19, 20-21, 38-39, 40-41, 46-47, 54-55, 60-61, 64-65, 70-71, 74-75, 80-81, 90-91, 92-93, 96-97, 100-101, 114-115
- Fioravanti Fotografie (Mauro Fioravanti) 158-159, 162-163, 174-175
- Foto Mary (Maria Mura) 156-157, 164-165, 178-179
- Fotografi Boccadasse (Alberto Canale, Fulvio Valgoglio) 16-17, 26-27, 36-37, 44-45, 48-49, 58-59, 66-67, 78-79, 82-83, 84-85, 94-95, 112-113
- Francesca Traverso 24-25, 34-35, 56-57, 76-77, 86-87, 88-89, 104-105, 106-107, 190-191, 198
- Inkanta (Bruno Fulvio) 124-125, 126-127, 128-129, 130-131, 132-133, 134-135, 136-137, 138-139, 140-141, 144-145, 146-147, 148-149, 192-193, 194-195, 196-197, 204-205, 208-209, 210-211, 212-213
- Stefano Borea e Stefano Ferrari 120-121
- Studio Fotografico Andreani e Libri (Cristiano Andreani, Paolo Libri) 154-155, 166-167, 168-169, 176-177, 180-181
- Studio Fotografico Tamberi (Silvio Tamberi) 160-161, 170-171, 172-173, 182-183
- Titelbild: foto Archivio Sagep Editori
- Foto S. 14-15 mit freundlicher Genehmigung von „Consorzio Vera Pelle Italiana conciata al vegetale“

Kunsthandwerker in Ligurien – Obere Klasse



Schiefer aus dem Fontanabuona-Tal

Keramik

Schokolade

Brokat und Stoffe aus Lorsica

Floristik

Schmiedeeisen

Filigranarbeiten aus Campo Ligure

Stühle aus Chiavari

Samt aus Zoagli

Glas

Die Region Ligurien hat das geografische Sammelmarkenzeichen „Artigiani In Liguria“ geschaffen, um das künstlerische, traditionelle und typische Qualitätshandwerk zu schützen und zu promoten.

An der Marke „Artigiani In Liguria“ erkennt man die ligurischen Betriebe und Ateliers, die sich durch Meisterhandwerk und Kreativität im Rang der „Oberklasse“ auszeichnen.

www.artigianiliguria.it



**Liguria
Style.it**
ARTIGIANATO
PER ECCELLENZA

Historisches Gebäude, das zu den
Palazzi dei Rolli gehört

Ausstellungsparcours
und Museum des Handwerks

Verkauf von typischem
und hochqualitativem Kunsthandwerk

Verkauf von ligurischen
Agrarprodukten

Kulturzentrum für Lebensqualität

PALAZZO IMPERIALE



Eine Initiative von


Confartigianato
LIGURIA

Mit dem Beitrag von



Regione Liguria

In Zusammenarbeit mit

